

Smith & Nephew

PICO verbessert Vorhersagbarkeit der Wundheilung

Smith & Nephew, das weltweit agierende Medizintechnikunternehmen, meldete die Veröffentlichung neuer klinischer Erkenntnisse in Bezug auf Verbesserungen der Behandlungsergebnisse nach orthopädisch-chirurgischen Eingriffen.

Im Rahmen einer randomisierten klinischen Studie (RCT) an 220 Patienten, die einer primären Hüftgelenk- oder Kniegelenkersatzoperation unterzogen wurden, wurde der Einsatz von PICO, dem neuartigen kanisterlosen Unterdruck-Wundtherapie-Systems (NPWT, Negative Pressure Wound Therapy) mit Standard-Wundauflagen auf geschlossenen Operationswunden verglichen. Die Studie wurde über einen Zeitraum von 12 Monaten am Robert Jones and Agnes Hunt Orthopaedic Hospital NHS Foundation Trust (RJAH) in Shropshire (GB) durchgeführt. Die Ergebnisse belegten signifikante Reduzierungen der Wundexsudatverteilung in der Wundauflage, der Anzahl der Wundauflagenwechsel und extreme Verkürzungen der Krankenausaufenthalte bei Anwendung von PICO.¹

Sudheer Karalaki, Lead RCT Author und Consultant Orthopaedic Surgeon am RJAH, erklärte: „Durch die Anwendung von PICO als prophylaktische Maßnahme waren wir in der Lage, den Wundheilungsverlauf nach vollständigen Hüftgelenk- oder Kniegelenkersatzoperationen vorherzusagen. Eine bessere Wundversorgung bietet signifikante Vorteile für unsere Klinik sowohl im Hinblick auf die Reduzierung der damit in Zusammenhang stehenden Gesundheitskosten als auch in Bezug auf die Verbesserung der Behandlungsergebnisse und der Patientenerfahrungen.“

Da signifikante Vorteile für Patienten aus allen Bevölkerungsgruppen nachgewiesen werden konnten, legen statistische Analysen nun nahe, dass der Einsatz von PICO als prophylaktische Maßnahme für geschlossene Operationswunden, die als hohes Risiko eingestuft werden (BMI >35, ASA >3), oder für Diabetiker in hohem Maße vorteilhaft ist.¹

¹Karalaki, S. et al. (2016). Incisional negative pressure wound dressings (NPWTd) in routine primary hip and knee replacements – A randomised controlled trial. Bone and Joint Research.

Smith & Nephew GmbH

Friesenweg 4, Haus 21

22763 Hamburg

Tel.: 040 87 97 44-0, Fax: -375

info@smith-nephew.com, www.smith-nephew.com/deutschland



vitOrgan

Kostenlose Broschüre zum Adapplicator



Die informative Broschüre von vitOrgan erläutert die Idee, mögliche Anwendungsgebiete und Vorteile des Adapplicators – das probate Hilfsmittel zum Sprühen – für die spritzenfreie Alternative zur Injektion.

Die wichtigsten Anwendungsgebiete sind in der Inneren Medizin (bei Patienten mit Resorptions- und Absorptionsstörungen, in der Kinderheilkunde (bei Spritzenangst oder Umgehung von alkoholischen Tropfen), in der Geriatrie (bei Patienten mit schlechten Venenverhältnissen oder Gerinnungsstörungen), in der Pflege (bei Mundtrockenheit und zur Dekubitus-Pflege), in der Unfallmedizin (bei Verbrennungen, Bandwechsel und Wundreinigung), in der Zahnmedizin (z.B. bei empfindlichen Zahnhälsen und Parodontopathien), in der Veterinärmedizin (als Alternative zur Injektion) und in der Neuraltherapie (vereinfachte laryngeale Neuraltherapie). In der Broschüre werden diverse Vorteile behandelt, die durch die nichtinvasive Anwendung des vitOrgan Adapplicators entstehen: Kontaktfreie Anwendung, Absorption durch reich durchblutete Schleimhaut, Wirkstoffe werden der enzymatischen Verdauung entzogen, rascher Wirkungseintritt, Unabhängigkeit im Verdauungstrakt, Applikation auch möglich bei Vomitus, Schluckbeschwerden und pathologischen Veränderungen des Dünndarms, als Alternative zur oralen Medikation bei Patienten mit Spritzenangst, schlechten Venenverhältnissen, unruhigen Patienten sowie Unverträglichkeiten auf Tabletten-Trägerstoffe, der Firstpass-Effekt in der Leber wird vermieden, Ampullenware ist hypoallergen, in der Regel alkoholfrei und frei von Konservierungsstoffen, ideal für die Reiseapotheke.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich bei:

vitOrgan Arzneimittel GmbH

Brunnwiesenstraße 21, 73760 Ostfildern/Stuttgart

Tel.: 0711 4 48 12-0, Fax: 0711 4 48 12-41

info@vitOrgan.de, www.vitOrgan.de